

Stellungnahme zur Kommunikation LuzernSüd vom 9. November 2018

### **Das Zusammenleben im neuen Zentrum LuzernSüd fördern**

LuzernSüd liegt als kantonaler Entwicklungsschwerpunkt auf dem Gemeindegebiet von Horw, Kriens und Luzern am Fusse des Pilatus. Auf den Gebieten Eichhof, Nidfeld, Mattenhof, Schlund, Horw Mitte und Horw See entsteht neuer Lebensraum für 8'000 neue Einwohner und 7'000 Beschäftigte. In der Interessengemeinschaft (IG) Promotion LuzernSüd sind die drei Gemeinden, rund 15 Investoren, LuzernPlus mit dem Gebietsmanagement LuzernSüd und die Wirtschaftsförderung Luzern vertreten. Die IG verfolgt das Ziel, die Lust für den neuen Lebensraum kommunikativ und unter Einbezug der Lokalbevölkerung zu fördern. Es geht um die Beleuchtung der Transformation auf dem gemeindeübergreifenden Gebiet, wo derzeit neue Quartiere und Freiräume das bestehende Zusammenleben ergänzen. Dabei stehen die Information der Öffentlichkeit und auch der Einbezug in diesen Transformationsprozess des kantonalen Entwicklungsschwerpunktes LuzernSüd im Zentrum. Dazu hat die IG Promotion ein Konzept zur Kommunikation erarbeitet. Dabei geht es auch darum, dass der Entwicklungsprozess erlebbar wird und die Bevölkerung daran teilhaben kann. Ein Beispiel war der Tag der offenen Baustelle vom 20. Oktober 2018 der Mikropole beim Mattenhof.

Damit sich die Menschen beim Wohnen, beim Arbeiten und in der Freizeit wohl fühlen, braucht es gemeinsame Aktivitäten und Angebote. So entsteht in den nächsten Jahren eine Kultur und Identifikation in den neuen Quartieren. Genau dies nimmt der Bericht zur Kommunikation im Lebensraum LuzernSüd auf. Die konkreten Massnahmen und deren Budgetierung werden aktuell geplant. Voraussichtlich Ende November 2018 werden diese in der IG Promotion vorgestellt und verabschiedet. Daher kann frühestens dann kommuniziert werden.

Parallel zu den Inhalten der Kommunikation ist LuzernPlus mit dem Gebietsmanagement LuzernSüd von den Gemeinden und dem Kantons Luzern beauftragt, die Arealentwicklungen sowie die sozialräumliche Entwicklung im Entwicklungsschwerpunkt zu koordinieren.

#### **Kontakt**

Armin Camenzind, Geschäftsführer LuzernPlus, 076 330 47 81 und [a.camenzind@luzernplus.ch](mailto:a.camenzind@luzernplus.ch)

#### **LuzernPlus als Plattform für die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit**

Der Regionale Entwicklungsträger LuzernPlus koordiniert als Gemeindeverband der 24 Gemeinden von Hildisrieden bis Vitznau und von Schwarzenberg bis nach Meierskappel gemeindeübergreifende Themen. Mit der Raumplanung und Mobilitätskonzepten optimiert LuzernPlus das Zusammenleben über die Gemeindegrenzen hinaus. Jüngste Beispiele sind das Regionale Hochhauskonzept oder das Gesamtverkehrskonzept LuzernOst. LuzernPlus entwickelt auch Angebote für Sport, Freizeit und Kultur.